

nalisiert den Arbeitsprozeß, gestattet es, Kräfte zu sparen und die Arbeit produktiver zu gestalten. Die Körpererziehung hat nicht nur für die Menschen, die eine physische Tätigkeit, sondern auch für die, die eine geistige Tätigkeit ausüben, große Bedeutung. Im Arbeitsprozeß zeigen sich die Ergebnisse der Körpererziehung unmittelbar. Eine kräftige Gesundheit, Kraft und Gewandtheit fördern die hochproduktive Arbeit der Menschen. Ein fester Charakter und ein fester Wille machen Menschen in der Arbeit beharrlich, machen sie zu einem prinzipienfesten, kühnen und initiativreichen Verfechter neuer Methoden, die eine höhere Arbeitsproduktivität zur Folge haben.

Die Körpererziehung ist eng mit der moralischen Erziehung der Sowjetmenschen verbunden. Der Entwicklungsprozeß der physischen Fähigkeiten der Menschen erfolgt in der sowjetischen Gesellschaft in der Einheit mit ihrer Erziehung im Geiste des sowjetischen Patriotismus, des Kollektivgeistes, der Freundschaft und Kameradschaft, der bewußten Disziplin und im Geiste des Internationalismus.

Eng verbunden ist die Körpererziehung auch mit der ästhetischen Erziehung. Viele Eigenschaften, die sich während der Körpererziehung herausbilden, sind geeignet, die ästhetischen Gefühle, das ästhetische Erleben der Menschen zu aktivieren. Schließlich ist die Körpererziehung auch eng mit dem Bildungsprozeß verbunden. Die Verbindung der Arbeit mit der Ausbildung und der Körpererziehung sowie der Ausbildung mit der Arbeit und der Körpererziehung ist eine wichtige Voraussetzung für die Herausbildung allseitig entwickelter Menschen.

Von der Körpererziehung müssen alle Verurteilten erfaßt werden. Die Verwaltung der Strafvollzugseinrichtungen ist verpflichtet, bei der Besserung und Umerziehung der Verurteilten auch deren Körpererziehung zu organisieren. Allerdings ist dabei zu bemerken, daß in einzelnen Strafvollzugseinrichtungen noch immer eine falsche Ansicht über die Körpererziehung der Verurteilten existiert. Ein Teil der Erzieher ist der Ansicht, die Körpererziehung sei Luxus für die Verurteilten, denn Körperkultur und Sport entwickelt die Körperkraft des Menschen, die den Straffälligen zum Schaden der Gesellschaft nutzen könne; deshalb sei es nicht erforderlich, sich um ihre Körpererziehung zu bemühen. Diese Erzieher berücksichtigen nicht, daß die Körpererziehung der Verurteilten ihre Besonderheiten hat und daß die Entwicklung physischer Kräfte nicht die Hauptaufgabe ist.

*Die Körpererziehung der Verurteilten hat nicht nur das Ziel, ihre physischen Kräfte zu entwickeln, sondern auch ihre Gesundheit zu kräftigen, ihnen Gewohnheiten in der persönlichen und gesellschaftlichen Hygiene anzuerziehen, Krankheiten in den Strafvollzug sein-*